

Presse-Information vom 11. Juni 2008

Berlin – In Ergänzung zu den engagierten PPP-Aktivitäten der Bundesregierung geht heute die Förderbankeninitiative PartnerRegio an den Start. Erste Gründer sind die InvestitionsBank des Landes Brandenburg, die Investitionsbank Schleswig-Holstein, die NRW.BANK und die Thüringer Aufbaubank, weitere Mitglieder haben bereits Interesse signalisiert. Sprecher des Netzwerkes ist Dr. Frank Littwin, Leiter der PPP Task Force in Nordrhein-Westfalen und damit ausgewiesener Experte bei PPP-Strukturen auf Länder- und Kommunalebene. So richtet sich denn auch die Förderbankeninitiative vornehmlich auf kleine kommunale PPP-Projekte, für die z. B. Know-how-Transfer und Standardlösungen noch ausstehen. Insbesondere Finanzierungsfragen haben die Förderbanken im Fokus, denen man sich vor allem durch Entwicklung neuer Produkte annehmen will. Gerade die Zielrichtung Infrastrukturförderung bietet hierfür den idealen Ausgangspunkt.

„Es geht uns besonders darum, die Erfahrungen auf Länderebene mit der Bankenexpertise aus den Förderbanken zu bündeln und der kommunalen Nutzung zugänglich zu machen“, sagte Dr. Frank Littwin anlässlich der heutigen Unterzeichnung der Gründungsdokumente. Für den mehrfach geäußerten Wunsch nach enger Verzahnung mit der geplanten Partnerschaften Deutschland AG weiß er seine Förderbanken hinter sich. „Selbstverständlich stehen wir für Gespräche bereit“, zeigt er sich wie immer aufgeschlossen.

Als erstes wird man sich neuer Produktideen annehmen.

PartnerRegio ist ein Zusammenschluss von Landesförderbanken zur Förderung von Infrastruktur, speziell PPP-Projekten. Sprecher der Initiative ist Dr. Frank Littwin.